

Bur Oftermef-Abrechnung.

[11146.] Seit 1. Januar 1874 verkehren wir mit allen geehrten Sortimentshandlungen nur über Leipzig und sind deshalb bevorstehende Messe Zahlungen

nur in Leipzig

zu leisten.

In Stuttgart haben wir keinen Com-missionär mehr, was die geehrten süddeutschen Handlungen wohl beachten wollen.

Bei dieser Gelegenheit geben wir wiederholt zur Kenntnissnahme, daß wir dieses Jahr keine Disponenden gestatten und unser Gut-haben vollständig ohne jeglichen Ueber-trag erwarten.

C. G. Kunze's Nachfolger in Mainz.

Colportage-Handlungen,

[11147.] welche geneigt sind, sich energisch für zwei neue, grössere, zum Massenabsatz

geeignete Werke unseres Verlages zu ver-wenden, deren Ausgabe (in Lieferungen à 1 Mark) demnächst beginnt, belieben sich in Correspondenz mit uns zu setzen.

Prospecte und Lieferung 1. in grosser Anzahl. Bedingungen vortheilhaft.

Berlin S. W., Zimmerstr. 91, März 1875. Wiegandt, Hempel & Parey.

[11148.] Den verehrlichen katholischen Buchhand-lungen zur gefälligen Beachtung, daß wir von den gangbarsten Gebetbüchern in deutscher, pol-nischer, ungarischer und französischer Sprache ein vollständig assortirtes Lager in den elegan-testen Elfenbein-, Sammet- und Leder-, wie in den gewöhnlichen Leder- und Calico-Einbänden unterhalten; sowie wir auch die Lieferung solcher Einbände in möglichst kurzer Zeit und zu mäßi-gen Preisen übernehmen.

Auswahlendungen oder Probebände stehen eventuell zu Diensten.

Leipzig, im März 1875.

H. Brüninghaus & Co.

Für Verleger.

[11149.]

Das Manuscript einer „epischen Erzäh-lung aus dem bayerischen Hochgebirg“ soll billigt — unter Umständen ohne Honorar — abgegeben werden.

Reflectenten belieben sich zu wenden an Fräulein von Klenze, Sonnenberger Straße hier, oder an

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

Commissionär-Gesuch.

[11150.]

Eine ziemlich umfangreiche Verlagsbuch-handlung sucht einen Commissionär für Leipzig, der die Interessen seiner Committenten in jeder Weise wahr, und bittet um gef. Offerten mit ungefährender Angabe der Bedingungen unter C. Z. # O. durch die Exped. d. Bl.

[11151.] Ein Farbendruckbild (Landschaft), in 20 Farben hergestellt, besonders als

Prämie zu einem Lieferungswerke geeignet, ist in größerer Aufl. billig zu verkaufen.

1 Exempl. des Bildes steht auf Verlangen à cond. zu Diensten. Directe Offerten erpittet H. Gude in Leipzig, Vorjingsstraße 13.

[11152.] Ein sehr geschickter und erfahrener Kupferstecher, vorzüglich im zoologischen Fache ausgezeichnet, empfiehlt sich zur Uebernahme derartiger Arbeiten und sichert prompte Be-dienung bei mäßigen Preisen zu. Briefe und Aufträge übermittelt die Verlagsbuchhandlung von Bauer & Raspe in Nürnberg.

[11153.] Die B. Schmid'sche Verlagsbuchhdlg. (Alphons Manz) in Augsburg sucht: Cliches einer Abbildung e. Rieselfeldes (Be-rieselung, Abfuhr u. s. w.), ferner eines engl. Waterclosets.

[11154.] Max Hiller, Photograph in Berlin, Spandauer Brücke 7, empfiehlt sich den Herren Kunst- und Buchhändlern zur Herstellung photogr. Arbeiten und verspricht bei sauber-ster Ausführung solideste Preise.

Galvanoplastisch - Zinkographische Anstalt

[11155.] von R. Schwertführer in Stuttgart.

empfehl sich zu Anfertigung galvanischer Niederschläge zu 2 Pf. per Centimeter, von Illustrationen in Zinkographie à 6 Pf. per Cent.

NB. Das Prachtwerk „Italien“ sowie mehrere andere sind von meinen Cliches gedruckt.

F. M. Strassberger,

Inhaber: Eschebach & Schaefer.

Leipzig, Dörrienstrasse 13.

Lithographisches Kunst-Institut.

[11156.] Feinste Ausführung von Farbendruck! Billige Preise für Schnellpressendruck!

[11157.] Circa 30 Centner Antiquariat aus versch. Wissensch. stehen en bloc zum Verkauf. Offerten unter M. K. an die Exped. d. Bl.

Antiquaria.

[11158.] Antiquarische und Auktions-Kataloge erbitten uns stets in 2facher Anzahl, besonders über: Geschichte, Geographie, Jurisprudenz und Militaria.

Wien, im März 1875.

Emil Weiste & Co.

[11159.] Zahlungslisten O.-M. 1875 à 40 Pf. baar empfiehlt Oskar Leiner in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course

am 18. März 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), unit (100 Ct. fl., 100 fl., 100 Frcs., 1 L. St., 100 Frcs., 100 Silber-Rubel, 100 fl. in oest. Wahr.), and price in k.S. 8 T., l.S. 2 M., etc.

Sorten.

Table with columns for item (Vollwicht, K. russ. wicht., 20 Francs-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden, etc.), unit (pr. St., 1/2 Imperial, etc.), and price in G.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 # und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 11002 — 11159. — Leipziger Börsen-Course am 18. März 1875.

Large index table listing names (Rigner, Andre, Anonyme, etc.) and their corresponding page numbers (11116, 11106, 11005, etc.).

